

Fischwirtschaftsgebiet „Karpfenland Romantisches Franken“



Landratsamt Ansbach · Postfach 1502 · 91506 Ansbach

an alle Mitglieder des EMFF
Gemeinde Dombühl, BGM Geier
Gemeinde Ornbau, BGM Baum
Gemeinde Wittelshofen, BGM Leibrich

Hausanschrift
Dienstgebäude 1
Crailsheimstraße 1
91522 Ansbach
Vermittlung: 0981 468-0
Telefax: 0981 468-1119

Öffnungszeiten
Montag bis Donnerstag
8.00 – 16.00 Uhr
Freitag
8.00 – 12.00 Uhr

E-Mail: poststelle@landratsamt-ansbach.de
URL: www.landkreis-ansbach.de

Bitte bei Antwort angeben

Kontakt	Unser Zeichen	Telefon	Telefax	Zi-Nr.
		0981 468-	0981 468-	

Ansbach, xx.xx.2015

ERGEBNISPROTOKOLL DER SITZUNG DER FLAG DIENSTAG, 15. DEZEMBER 2015, 15.00 UHR IM LANDRATSAMT ANSBACH (GR. SITZUNGSSAAL)

Anlagen

geänderte Geschäftsordnung
Projektauswahlkriterien Wassertrüdingen und Dombühl

Beginn: 15.00 Uhr

Ende: 17.30 Uhr

Teilnehmer:

Wirtschaftsförderung Landkreis Ansbach, Sonja Bischoff (Protokoll)
Markt Dombühl, Bürgermeister Jürgen Geier

FLAG-Teilnehmer (stimmberechtigt):

Amt für Landwirtschaft und Forsten Uffenheim, Ekkehard Eisenhut
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach, Wolfgang Kerwagen
Verein "Lokale Aktionsgruppe Region an der Romantischen Straße" e.V., Pia Grimmeißen-Haider
Verein „LAG Region Hesselberg“ e.V., Oliver Sollbach
Regionalmanagement Landkreis Ansbach, Stefanie Groß
Stadt Wassertrüdingen, Herr Rothgang
Touristik Service Dinkelsbühl, Günter Schürlein
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Prof. Dr. Otmar Seibert
Weihergemeinschaft Ansbach, Harald Siller

Konten der Kreiskasse

Vereinigte Sparkassen Stadt und Landkreis Ansbach

BIC:BYLADEM1ANS	IBAN
Ansbach	DE13 7655 0000 0000 2014 34
Feuchtangenen	DE45 7655 0000 0000 0008 44
Heilsbrunn	DE10 7655 0000 0760 0042 34
Wassertrüdingen	DE33 7655 0000 0570 0000 26

Sparkasse Dinkelsbühl	IBAN
HypoVereinsbank	DE68 7655 1020 0000 1000 24
VR-Bank Mittelfranken West eG	DE44 7652 0071 0004 1501 12
Sparkasse Rothenburg	DE79 7656 0060 0000 0149 90
Postbank Nürnberg	DE60 7655 1860 0000 1950 99
	DE98 7601 0085 0007 0708 57

BIC
BYLADEM1DKB
HYVEDEMM406
GENODEF1ANS
BYLADEM1ROT
PBNKDEFF

Weihergemeinschaft Dinkelsbühl, Christian Baur
 Teichwirtschaftlicher Betrieb Sindel, Thomas Sindel
 Teichwirtschaftlicher Betrieb Wiesinger, Karl Wiesinger
 Teichgenossenschaft Landkreis Ansbach, Herbert Vogel
 Teichgenossenschaft Landkreis Ansbach, Susanne Goßler
 Wirtschaftsförderung Landkreis Ansbach GmbH, Thomas Merkel

**Tagesordnungspunkt 1:
 Begrüßung**

Herr Merkel begrüßt alle Anwesenden und informiert über ein Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 2. Dezember 2015, worin das Ministerium bestätigt, dass die eingereichte Lokale Entwicklungsstrategie des „Fischwirtschaftsgebietes Karpfenland Romantisches Franken“ für den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) ausgewählt werden kann, wenn einige Anpassungen vorgenommen werden.

**Tagesordnungspunkt 2:
 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Herr Merkel stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Nach dem eine Anwesenheitsliste erstellt wurde, stellt **Herr Merkel** die Beschlussfähigkeit fest. Das notwendige Verhältnis der öffentlichen Mitglieder zu den nicht öffentlichen Mitgliedern ist gegeben.

Herr Merkel fasst die eingereichte und mit der Einladung versandte Lokale Entwicklungsstrategie der Fischereilichen Lokalen Aktionsgruppe (FLAG) „Karpfenland Romantisches Franken“ zusammen. Insbesondere erläutert er die Notwendigkeit, einen Steuerkreis zu wählen. Dieser Steuerkreis ersetzt de facto die Lenkungsgruppe der Operativen Gruppe aus dem bisherigen Förderverfahren.

Auf Nachfrage erläutert er, dass die in den Steuerkreis gewählten Personen bei Verhinderung einen Vertreter benennen können. Falls notwendig werden externe Berater mit eingeladen.

Die anwesenden FLAG-Mitglieder wählen folgende 18 Personen einstimmig zu Mitgliedern des Steuerkreises:

Institution	Name	AdrPLZOrt
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach	Wolfgang Kerwagen	91522 Ansbach
Amt für Landwirtschaft und Forsten Uffenheim	Ekkehard Eisenhut	97215 Uffenheim
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf	Prof. Dr. Otmar Seibert	91746 Weidenbach
Hotel und Gaststättenverband	Dieter Gallus	91541 Rothenburg o.d.Tauber
LAG Region Hesselberg e.V.	Oliver Sollbach	91743 Unterschwaningen
Stadt Wassertrüdingen	Günther Babel	91717 Wassertrüdingen
Teichgenossenschaft Landkreis Ansbach	Susanne Goßler	91522 Ansbach

Teichgenossenschaft Landkreis Ansbach	Dr. Jürgen Ludwig	91522 Ansbach
Teichgenossenschaft Landkreis Ansbach	Herbert Vogel	91522 Ansbach
Tourismusverband Romantisches Franken	Regina Bremm	91598 Colmburg
LAG „Region an der Romantischen Straße“ e.V.	Pia Grimm-eißen-Haider	91637 Wörnitz
Weihergemeinschaft Ansbach	Harald Siller	91522 Ansbach
Weihergemeinschaft Dinkelsbühl	Christian Baur	91550 Dinkelsbühl
Weihergemeinschaft Feuchtwangen	Heiner Sindel	91555 Feuchtwangen
Weihergemeinschaft Heilsbronn und Umgebung	Johann Hausmann	91580 Petersaurach
Weihergemeinschaft Rothenburg o.d.Tauber	Uwe Schamann	91610 Insingen
Regionalmanagement Landkreis Ansbach	Stefanie Groß	91522 Ansbach
Wirtschaftsförderung Landkreis Ansbach GmbH	Thomas Merkel	91522 Ansbach

Als Leiter der FLAG „Karpfenland Romantisches Franken“ wird Herr Merkel bestimmt. Die nicht anwesenden vorgeschlagenen Steuerkreis-Mitglieder haben ihre Zustimmung zur Mitgliedschaft im Steuerkreis erklärt.

Tagesordnungspunkt 3:

Beschluss über lokale Entwicklungsstrategie und Geschäftsordnung der FLAG

Herr Merkel erläutert das Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten vom 2. Dezember 2015, worin das Ministerium mitteilt, dass die eingereichte Lokale Entwicklungsstrategie (LES) des „Fischwirtschaftsgebietes Karpfenland Romantisches Franken“ für den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF) ausgewählt werden kann, wenn folgende Anpassungen vorgenommen werden:

In der Geschäftsordnung:

§2:

Nr. 1: Regelung zur Annahme/Ablehnung von Anträgen auf Mitgliedschaft durch die Mitglieder bzw. Mitgliederversammlung

Nr. 3: Dauer der Wahlperiode (z.B. =Förderperiode) ergänzen

§ 3: Regelung zur Nachwahl bei Ausscheiden eines Mitglieds aus dem Steuerkreis

§ 6:

Nr.1: Nach „FLAG“ einfügen „und des Steuerkreises“

Nr. 4: FLAG statt LAG

Anfügen: „Nr. 5. Bei Bedarf können zu den Sitzungen auch externe Teilnehmer als Berater oder Experten eingeladen werden.“

§ 7:

Nr. 2: „des Steuerkreises“ ersetzen durch „der Mitglieder“

§ 8: „Auswahlbeschlüsse“ ersetzen durch „Beschlüsse und Auswahlentscheidungen“

§9: Nr.1: nach „FLAG“ ergänzen „und des Steuerkreises“

§10: Nr. 1: Überschrift: „des Entscheidungsgremiums“ ersetzen durch „der FLAG/des Steuerkreises“

In der lokalen Entwicklungsstrategie (LES):

S. 9, 46: „Operative Gruppe“ durch FLAG ersetzen

S. 45: „Lenkungsgruppe“ durch „Steuerkreis“ ersetzen

Herr Rothgang weist darauf hin, dass das in der LES aufgeführte Projekt in Wassertrüdingen richtigerweise heißen muss: „Natur in Wassertrüdingen 2019 – Sommerpavillon mit Aussichtsterrasse“. Zudem ist das Projekt am Mühlweiher und nicht an den Klarweiher geplant.

Herr Merkel erläutert die vorgeschlagenen Änderungen einzeln und bittet anschließend um Abstimmung über die neugefasste Geschäftsordnung und die modifizierte LES.

→ Die Mitglieder der FLAG stimmen einstimmig den Änderungen in der Geschäftsordnung und der Lokalen Entwicklungsstrategie zu.

Tagesordnungspunkt 4: Erläuterung der Projektauswahlkriterien

Herr Merkel erläutert die Regeln für das Projektauswahlverfahren (siehe auch Seite 41 der Entwicklungsstrategie):

1. Kontaktaufnahme mit dem FLAG-Management und erste allgemeine Beratung (persönlich oder telefonisch 0981/468-1030).
2. Der Antragsteller erhält einen Projektbogen (analog Projektskizzen im Anhang), den dieser ausfüllen muss. Notwendige Hilfestellung hierfür erfolgt durch das FLAG-Management.
3. Der Projektantragsteller reicht den Bogen ggf. mit Ergänzungen bei der Geschäftsstelle (FLAG-Management) ein.
4. Je nach Dringlichkeit wird eine Sitzung des Steuerkreises einberufen. Die Sitzungen des Steuerungskreises finden nach Bedarf, jedoch mindestens zweimal im Kalenderjahr (vgl. GO FLAG-Gebiet) statt.
5. Das FLAG-Management überprüft, ob alle Unterlagen vollständig sind und erarbeitet eine Empfehlung für die Bewertung nach den Projektauswahlkriterien für den Steuerkreis.
6. Mit der Einladung zur Sitzung / der Aufforderung zur Abstimmung im Umlaufverfahren erhalten die Mitglieder die Tagesordnung mit Angabe der Projekte, die zur Entscheidung anstehen, sowie ausreichende Vorabinformationen (Projektbogen etc.) zu den einzelnen Projekten.
7. Vor der Sitzung des Entscheidungsgremiums / der Abstimmung im Umlaufverfahren wird der Termin mit Angabe der Tagesordnung und Nennung der Projekte, die zur Entscheidung anstehen, von der FLAG öffentlich bekannt gegeben.
8. Die Antragsteller sollen nach Möglichkeit die Gelegenheit erhalten ihren Projektantrag kurz dem Steuerkreis vorzustellen und zu erläutern.
9. Der Steuerkreis trifft eine Auswahl anhand der Projektauswahlkriterien.
10. Die Mitglieder des Steuerungskreises erhalten nach der Sitzung ein Protokoll mit den Ergebnissen sowie eine Dokumentation der Beschlussfassung zu jedem Einzelprojekt mit Formblatt.

11. Der Projektantragsteller wird so schnell wie möglich über die Entscheidung des Steuerkreises zu seinem Antrag informiert. Er wird bei Ablehnung über die Möglichkeit informiert Einwendungen zu erheben.

Anschließend erklärt er die **Auswahlkriterien** für die Projektauswahl und die Checkliste Projektauswahlkriterien der FLAG:

- Innovativer Ansatz des Projekts
- Beitrag zur Schaffung von Mehrwert und Wirtschaftswachstum
- Beitrag für lebenslanges Lernen, zur Schaffung neuer Arbeitsplätze oder Steigerung der Attraktivität für junge Menschen im FLAG-Gebiet
- Beitrag zur Diversifizierung in der kommerziellen oder nicht kommerziellen Fischerei
- Beitrag zur Stärkung und Nutzung des Umweltvermögens einschließlich der Auswirkungen auf den Klimawandel
- Beitrag zur Förderung des sozialen Wohlstands und kulturellen Erbes
- Wirkung auf die Einbindung des Fischerei- und Aquakultursektors in die nachhaltige Entwicklung des Fischwirtschaftsgebiets
- Beitrag zu einem Handlungsziel aus einem Entwicklungsziel

Tagesordnungspunkt 5:

Erläuterung, Beratung, Abfrage etwaiger Interessenskonflikte aufgrund persönlicher Beteiligung der Mitglieder des Steuerkreises am Projekt mit anschließender Beschlussfassung

Herr Merkel erklärt, dass – wie in der LES auf S. 40 ff. beschrieben - Mitglieder des Steuerkreises, bei denen persönliche Interessenkonflikte bestehen oder bestehen könnten, nicht an den Sitzungen teilnehmen können und von der Abstimmung ausgeschlossen sind.

Tagesordnungspunkt 5.1

Projekt 1: Sommerpavillon mit Aussichtsterrasse Wassertrüdingen (vgl. beigefügte Checkliste und Seiten 30 und 53 der Entwicklungsstrategie).

Herr Rothgang, Stadt Wassertrüdingen, erläutert das Projekt, wie es in der LES beschrieben ist. Anschließend bittet Herr Merkel die Mitglieder des Steuerkreises um eine Bepunktung des Projektes anhand der Checkliste.

→ Die Mitglieder des Steuerkreises vergeben einstimmig die in der beigefügten Checkliste aufgeführten Punkte. Insgesamt erhält das Projekt 19 von 21 möglichen Punkten und wird damit zur Förderung empfohlen.

Tagesordnungspunkt 5.2

Projekt 2: Erlebnispark „Natur und Teich“ Dombühl (vgl. beigefügte Checkliste und Seiten 30 und 54 der Entwicklungsstrategie)

Herr Geier, Gemeinde Dombühl, erläutert das Projekt anhand der beigefügten Pläne und Kostenaufstellungen.

→ Die Mitglieder des Steuerkreises vergeben einstimmig die in der beigefügten Checkliste aufgeführten Punkte (Frau Grimmeisen-Haider war wegen Befangenheit nicht stimmberechtigt). Insgesamt erhält das Projekt 16 von 21 möglichen Punkten und wird damit zur Förderung empfohlen.

**Tagesordnungspunkt 6:
Verschiedenes, Wünsche und Anträge**

Nachdem keine Wünsche und Anträge vorliegen schließt Herr Merkel um 17.30 Uhr die Sitzung.



Thomas Merkel
FLAG-Leiter
Fischwirtschaftsgebiet „Karpfenland Romantisches Franken“